

Anmeldung zur BWK-Tagung Siedlungswasserwirtschaft 2025 am Donnerstag 21.02.2008 an der Fachhochschule Mainz

Name: Vorname: Unternehmen/Behörde: Titel: Straße: Telefon: FAX: PLZ, Ort: Email: BWK-Mitglied *): ja nein Mitgliedsnummer: Landesverband:

Bankverbindung: VFW e.V., Konto-Nr. 24513, Sparkasse Saarbrücken, BLZ 590 501 01; Verwendungszweck „Siwawi 2025“

Do. 21.02.2008 Mainz, Fachhochschule Holzstr. 36, Aula

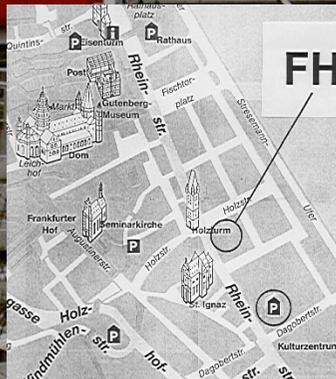
Beginn: 9.15 Uhr Ende: gegen 16.00 Uhr

Anmeldung bitte unter Verwendung des Vordrucks

Anmeldeschluss: 13.02.2008

Teilnahmegebühren: 75,- € für Mitglieder 150,- € für Nichtmitglieder (Studierende sind kostenfrei)

Zahlungen richten Sie bitte an: Verein zur Förderung der Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Kulturbau (VFW) e.V. Bei der Sparkasse Saarbrücken Konto-Nr. 245 13, BLZ 590 501 01 unter Angabe des Verwendungszwecks: „Siwawi 2025“



Siedlungswasserwirtschaft 2025

Aktuelle Trends und Entwicklungen

Do. 21.02.2008 Fachhochschule Mainz

Veranstalter: Verein zur Förderung von Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Kulturbau (VFW) e.V.

*) Jetzt noch einsteigen und Vorteile nutzen: Bis zum 31.12.2008 bietet der BWK für ein Jahr eine kostenlose Probemitgliedschaft an: Info www.bwk-bund.de

Ehrenamtliches Engagement und die Erarbeitung von fundierten Informationen benötigen finanzielle Mittel. So auch beim BWK. Doch wir machen Ihnen als Interessenten den Einstieg leicht. Zum ersten Mal haben Sie jetzt die Möglichkeit, für 12 Monate ohne Beiträge Mitglied zu werden und trotzdem alle Vorteile zu nutzen.

Der Verein zur Förderung von Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Kulturbau (VFW) e.V. veranstaltet in Kooperation mit den BWK Landesverbänden Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland, dem DWA Landesverband Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland, der Fachhochschule Mainz und den Ingenieurkammern Rheinland-Pfalz, Saarland und Hessen eine Fachtagung zu dem Thema:

Siedlungswasserwirtschaft 2025 - Aktuelle Trends und Entwicklungen

Die Veranstaltung greift aktuelle Entwicklungen und Innovationen im Bereich der Wasserver- und Abwasserentsorgung auf und vermittelt Einblicke in die zukünftigen Ver- und Versorgungsstrukturen in Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland.

Neue Wege und Möglichkeiten zur konsequenten Nutzung der im Abwasser enthaltenen Energie leiten auf die Thematik der Energieeffizienz auf Kläranlagen über. In diesem Zusammenhang spielt der Umgang und letztendlich auch die umweltgerechte Entsorgung des Klärschlammes eine bedeutende Rolle.

Die Veranstaltung soll Fach- und Führungskräfte von Ingenieurbüros, Consultingbüros, Unternehmen, Bauträgern sowie Mitarbeiter und Führungskräfte der öffentlichen Verwaltung anwendungsbezogen informieren. Wichtige Akteure und Institutionen sowie praxisnahe Beispiele aus Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland werden vorgestellt. Die Veranstaltung entspricht den Fortbildungsrichtlinien der Ingenieurkammern Hessen und Saarland.

Programm

ab 8:30 Anmeldung und Einschreibung

9:15 **Begrüßung und Einführung in die Thematik**

Dr.-Ing. Markus Ott,
Fortbildungsreferent LV Rheinland-Pfalz/Saarland

9:30 **Zeit für technische Systemalternativen? Wasserver- und -entsorgung im Zeichen des demographischen Wandels**

Frau Alexandra Lux, Institut für sozialökologische Forschung
Frankfurt am Main

10:00 **Innovationen für bestehende Systeme und neue Konzeptionen der Abwasserentsorgung**

Prof. Dr.-Ing. Heidrun Steinmetz, Lehrstuhl für Siedlungswasserwirtschaft und Wasserrecycling, Uni Stuttgart

10:30 **Handlungsoptionen für einen nachhaltigeren Umgang mit Wasser in Siedlungsräumen dargestellt an praktischen Beispielen**

Dr.-Ing. Harald Hiessl, Fraunhofer Institut für System- und Innovationsforschung (ISI), Karlsruhe

11:00 - 11:30 Kaffeepause

11:30 **Innovative Technologien für die dezentrale Abwasserbehandlung und die Abwasserwärmenutzung**
Frau Dr.-Ing. Stefania Paris, Hans Huber AG, Berching

12:00 **Energieeffizienz von Kläranlagen – aktuelle Trends und Entwicklungen**
Prof. Dr.-Ing. Ulf Theilen, Fachhochschule Giessen

12:30 **Möglichkeiten der Kofermentation in kommunalen Kläranlagen und Vergärungsanlagen**
Dr.-Ing. Ulrich Loll, Obmann AK 14, Behandlung biogener Abfälle
DWA Hennef

13:00 – 14:15 Mittagspause

Moderation am Nachmittag: Herr Frank Reißig,
Regierungspräsidium Gießen, Abteilung Umwelt

14:15 **Novellierung der Klärschlammverordnung (AbfKlärV)**
Frau Ute Göttlicher-Schmidle, Hessisches Ministerium für Umwelt,
ländlichen Raum und Verbraucherschutz Hessen

14:45 **Erfahrungen mit der Klärschlammverordnung**
Herr Eckhard Gönner, Verbandsgemeindewerke Puderbach

15:00 **Erfahrungen aus Bau und Betrieb von Retentionsbodenfiltern zur Mischwasserbehandlung**
Prof. Dr.-Ing. Franz Bernd Frechen, Uni Kassel

Abschlussdiskussion

16:00 **Ende der Veranstaltung**

Anmeldung bitte bis zum 13.02.2008 unter Verwendung des beiliegenden Vordrucks.

**Teilnehmergebühr: 75,- € für Mitglieder BWK und DWA
150,- € für Nichtmitglieder
Studierende sind kostenfrei.**

Kooperationspartner



Rückmeldung

Fax. 06871 / 5020763 Tel. 06871/5020760

Per Email: karlheinz.besch@t-online.de

Verein zur Förderung der Wasserwirtschaft,
Abfallwirtschaft und Kulturbau (VFW) e.V.
Herrn Dipl.-Ing. Karlheinz Besch
Fombachstr. 19

66687 Wadern - Lockweiler



Verein zur Förderung von Wasserwirtschaft,
Abfallwirtschaft und Kulturbau (VFW) e.V.

Moderation:

Dr. - Ing. Markus Ott, Fortbildungsreferent BWK-
Landesverband Rheinland-Pfalz und Saarland
18, Avenue Marie Adelaïde, L-5635 Mondorf-les-Bains
Tel. +352 26672970; Fax. +0352 26672971
E-Mail.: ott@eepi.lu

Günther Kusterer

Fortbildungsreferent BWK-Landesverband Hessen
Dienstl. Tel. 0611/815-1117
E-Mail: guenther.kusterer@hmulv.hessen.de

++ Programmänderungen bleiben vorbehalten ++

Infos auch im Internet:

**www.bwk-hessen.de
www.bwk-suedwest.de**